

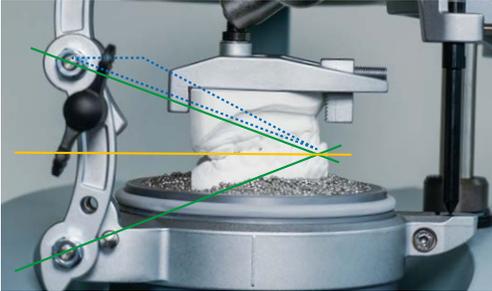
Occluform-3 Installation + Anleitung

DE



Okkludiergerät zur Einprägung des Gegenbisses während des Tiefziehens.

Passend für die Erkoform Geräte Serie 3.



Die Konstruktion des Occluform-3 Geräts basiert auf einem Bonwilldreieck mit der Schenkellänge von 11,5 cm (gestricheltes Dreieck) und einem Balkwillwinkel von 20°.



Verpackung öffnen und Stützkartons entnehmen.

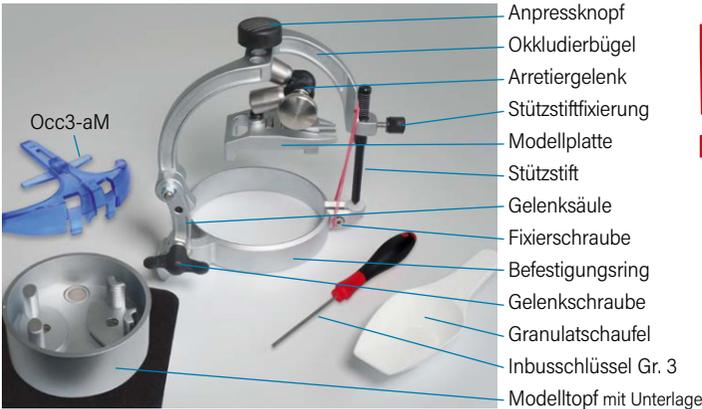


Geräteteile und Zubehör herausnehmen und auf Vollständigkeit prüfen.



Occluform-3, Bestellnummer: 188 580

Vormontiert: Modelltopf und Okkludiervorrichtung • Zubehör: Granulatschaufel und Inbusschlüssel Gr. 3, Occ3-aM



Ein schwergängiges Arretiergelenk durch mehrfaches Bewegen lösen.
Auf keinen Fall ölen oder schmieren!



Niemals das Gelenk schmieren oder ölen!



Gelenkposition ab Werk, diese Position ist die beste Ausgangsposition, um die Modelle zu artikulieren.



Einbauanleitung:
Den Befestigungsring quer auf den Formtopf des Geräts setzen und bis zum Anschlag nach unten drücken (Stützstift rechts).



Markierungslinie des Befestigungsringes auf den Punkt am Formtopf ausrichten.



Den Befestigungsring nach unten drücken und die Fixierschraube mit dem Inbusschlüssel festziehen.



Modelltopf: drehbare Spannplatte, Position für die meisten Modelle (a+b) und für kleine Modelle (c+d).



Tip: Die Konstruktionsmaße des Occluform-3 erlauben eine mittelwertige Anhebung des Bisses. Die Anhebung um 1 Linie am Stützstift entspricht ca. 1 mm Bisserrhöhung am Inzisalpunkt. Steht ein Konstruktionsbiss zur Verfügung, werden die Modelle mit diesem im Occluform-3 artikuliert.

Bild links, **wichtiger Hinweis:** Befindet sich das **Oberkiefer-**Modell im Modelltopf, mit der Gelenkschraube (Pfeil) **das obere Gelenk** der Gelenksäule sperren (wie abgebildet). Befindet sich das **Unterkiefer-**Modell im Modelltopf, **das untere Gelenk** sperren.

Einprägung des Gegenbisses zur Herstellung einer adjustierten Schiene.

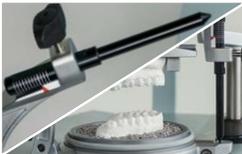


1. Das Modell, auf das tiefgezogen wird, in den Modelltopf einspannen (Inbusschlüssel). Es kann sinnvoll sein, das Modell distal leicht abge-senkt einzuspannen.

2. Der abzuförmende Modellteil muss über den Topfrand ragen. Topf mit Granulat füllen, Topf schüt-teln, damit auch Granulat unter das Modell gelangt.

3. Geräteformtopf muss frei von z. B. Granulat sein, den Modelltopf mit Modell ein-setzen. Der Modelltopf rastet ein, wenn die Markierungspunkte ausge-richtet sind (Pfeile).

4. Arretiergelenk in der obersten Position leicht fixieren. Okkludierbügel aufklappen und Gegen-kiefermodell in die obere Modellplatte einspannen (Inbusschlüssel).



5. Den Stützstift auf die breitere O-Linie einstellen. Okkludierbügel schließen (Modellkollision vermeiden). Zur Modellartikulation die obere Modellplatte halten ...



6. ... und das Arretiergelenk öffnen. Das Modell mit der Modellplatte nach unten bewegen bis die Modelle mit oder ohne Zwischenbiss artikulieren.



7. Halten und das Arretier-gelenk fest schließen. Steht kein Konstruktionsbiss zur Verfügung, kann der Biss mit dem Stützstift angeho-ben werden (siehe Tipp).



8. Okkludierbügel öffnen. Tiefziehen, sobald die Folie angeformt ist, den Okkludierbügel schließen.



9. Den Gegenbiss bis zum Anschlag des Stützstifts einprägen. Nach kurzem Andrücken den Okkludier-bügel wieder loslassen.



10. Nach der Abkühlzeit den Okkludierbügel ganz öffnen und den Folienspannring lösen.



11. Am Griff der Folienauf-nahme diese, Modell und Modelltopf anheben. Modell und Modelltopf durch die Folienaufnahme entnehmen.



12. In einer Schale das Modell vom Modelltopf lösen. Modell und tief-gezogene Platte aus dem Modelltopf nehmen.